



## DHV-Newsletter

Newsletter des Deutschen Hilfsmittelvertriebs gem. GmbH  
Ausgabe 08/2024

Sehr verehrte Kundinnen und Kunden,

wir hoffen Sie genießen noch schöne Spätsommertage und sind alle wohlauf!

Unser aktueller Newsletter behandelt diesmal hauptsächlich ein neues Produkt, was vielen blinden und stark sehingeschränkten Menschen eine große Hilfe und Unterstützung bei ihrer Orientierung und Mobilität sein kann.

Das neue Navigationsgerät Victor Reader StellarTrek der Firma Human Ware.

Wir haben das Gerät hier beim DHV selbst getestet und sind der Meinung, dass es ein verlässlicher Partner auf Ihren Wegen und ein wichtiges Hilfsmittel sein kann.

Ich habe in diesem Newsletter einen ersten Erfahrungsbericht verfasst. Sollte dieser Sie nicht interessieren, können Sie diesen mit der Überschriftensteuerung Ihrer Hilfsprogramme überspringen.

Ich wünsche Ihnen alles Gute aus Hannover und viele Grüße vom gesamten Team des DHV!

Christopher Meier-Wittern  
Geschäftsführer

+++++ Neu – Victor Reader StellarTrek +++++

### Blinden-Navigationsgerät Victor Reader StellarTrek

Das moderne Blinden-Navigationsgerät Victor Reader StellarTrek der Firma HumanWare, die auch bekannt für Ihre innovativen Daisyplayer sind, ist der Nachfolger des vorhergehenden Navigationsgerätes Victor Reader Trek, das Ende 2023 ausgelaufen ist.

Wo der Trek noch neben der Navigation auch Daisyplayer und Medienspieler war, wurde sich beim StellarTrek hauptsächlich auf eine umfangreiche Navigation und diverse alltagstaugliche Zusatzfunktionen konzentriert.

Medienfunktionen, wie z. B. Internetradio, Daisyplayer oder mp3-Player bietet das neue Gerät daher nicht.

Was neu ist, ist ein Zwei-Kamera-System, das auch im Zusammenspiel mit der Navigation KI-unterstützt, für den Alltag sehr nützliche Eigenschaften bereit hält.

So können beim StellarTrek über die Kameras Texte, wie beispielsweise Post oder Dokumente, Farben, oder auch Barcodes erkannt werden, sie dienen zur Erkennung von Hauseingängen, Fußgängerüberwegen, Klingelschildern oder Straßenschildern.

So führt der StellarTrek den Anwender auf den letzten Metern seiner Route beispielsweise zum Hauseingang der Zieladresse, hilft beim Überqueren von Straßen oder Fußgängerüberwegen. Die

Verbindungszeiten zu den Satelliten, und zu einer WLAN-Verbindung fallen durch den neuen starken Hauptprozessor erfreulich gering aus.

Die Navigationsmöglichkeiten sind bei dem StellarTrek sehr umfangreich. So können bis zu 40 Routen aufgezeichnet, Orientierungspunkte gespeichert und Umgebungsinformationen abgerufen werden. Alle diese Elemente lassen sich umfassend verwalten und im laufenden Betrieb verwenden.

Das Kartenmaterial kann sehr einfach über das Menü und eine WLAN-Verbindung auf den StellarTrek geladen werden. So auch die regelmäßigen Updates und Satteliteninformationen. Die Navigation auf Freiflächen ist ebenso möglich, wie eine Zielführung im motorisierten Modus, beispielsweise per Auto.

Was gleich beim ersten Ertasten des StellarTrek gegenüber seinem Vorgänger auffällt, ist das komplett neue Design, das mit viel weniger physischen Tasten ausfällt. So fehlt der komplette Nummernblock, oder die Vor- Zurück- und Play/ Pause-Tasten des Players.

Haupt-Bedienfeld ist nun ein Steuerkreuz mit mittiger Bestätigungstaste.

Vier Funktionstasten darum herum ergeben alle Tasten, die die aufgeräumte Oberfläche ausmachen. Bleiben an der linken Flanke zwei Einstellstasten für Lautstärke oder Sprach-Geschwindigkeit, und an der rechten Flanke die Ein- Ausschalttaste und eine Aufnahmetaste, für die Benennung von Routen oder Orientierungspunkten. Damit sind alle Tasten des Gerätes genannt. Das bedeutet, dass Texteingaben nun nicht mehr über das SMS-Prinzip über einen Nummernblock ausgeführt werden, sondern wie bei einfachen Fahrzeug-Navis über die Pfeiltasten und die OK-Taste. Allerdings muss man nicht die Stadt, oder den Straßennamen vollständig ausschreiben. Je nachdem wie viele Buchstaben eingegeben werden, kann man sich Vorschläge ansagen lassen, und den Treffer dann mit OK übernehmen.

Neben einem 3,5mm Audioausgang bietet der StellarTrek eine Bluetooth-Verbindung, damit moderne Open-Ear-Kopfhörer für die Sprachausgabe während der Navigation genutzt werden können. Sein starker Akku ist für ca. 24 Stunden Betriebszeit bereit und wird per USB-C-Anschluss innerhalb von drei Stunden wieder aufgeladen. Ein stabiler Gürtelclip, sowie ein Halsband sind im Lieferumfang enthalten, damit während des Betriebs beide Hände frei bleiben können.

Der StellarTrek ist sehr robust und bietet eine gute Wetterfestigkeit, damit ist er bei jeder Witterung einsatzbereit.



Auf Wunsch senden wir Ihnen die vollständige Bedienungsanleitung als digitales, barrierefreies Text-Dokument per E-Mail zu, damit Sie sich ein genaueres Bild des Leistungsumfanges des StellarTrek machen können.

Damit es gleich losgehen kann, richten wir für Sie auf Wunsch den StellarTrek grundsätzlich vor Versand ein und laden Ihre gewünschten Karten vorab auf das Gerät.

Bitte beachten Sie, Blinden-Navigationshilfen können über die gesetzlichen Kostenträger beantragt werden. Sprechen Sie uns gern für diese Möglichkeit an.

#### **Eigenschaften:**

- GPS: Multi Constellation GNSS-Empfänger mit Zugang zu L1- und L5-Bändern
- IP-Zertifizierung: IPX1
- Farberkennung

- Barcodeerkennung
- Schrittzähler
- Texterkennung, Schnell- und Dokumentenmodus
- Kompassfunktion
- Wetterfeste, 3,5-mm-Stereo-Kopfhörer-Buchse
- Eingebautes omnidirektionales Monomikrofon
- Eingebauter 500-mW-Lautsprecher
- Akku: Lithium-Ionen, 3,7 V nominal
- Akkuladezeit: bis zu 3,5 Stunden mit dem mitgelieferten Netzteil, kann mit anderen Ladegeräten oder PC-Aufladung länger sein
- Stromversorgung: Schalttyp AC/DC. Eingang 100V – 240V, 50Hz – 60Hz. Ausgang: 5V – 2.4A (max) USB-Buchse, 5VDC, 1A
- Interner Speicher: 32 GB eMMC Flash im Combo eMCP Chip
- RAM-Speicher: 4 GB Dual-Channel High-Speed LPDDR4 SDRAM bei 1866MHz
- Wetterfester USB-C-Anschluss
- Audio Codec: Hochwertiger Mono-Lautsprecherausgang mit bis zu 20mW pro Kanal für Kopfhörer.
- Text-to-Speech: Acapela
- Aufnahme: MP3 16-Bit-Samplingrate mit einer Abtastrate von 44.100Hz mit einer Bitrate von 64, 96, 128, 192 kbps, PCM 16-Bit-Samples mit einer Abtastrate von 44.100Hz
- Kameras: 13MP Dual-Kameras mit 74 und 117 Grad Diagonale FOV
- Wlan: a / b / g / n / ac SISO Dualband 2,4 / 5 GHz
- Bluetooth: v5.x
- Größe: 140.5 x 61.5 x 27 mm
- Gewicht mit Akku: 183 g

#### Lieferumfang:

- Victor Reader StellarTrek
- USB-Netzteil
- USB-C-Daten und Ladekabel
- Halsband
- Gürtelclip
- Startanleitung auf Audio-CD, mit vollständiger Bedienungsanleitung als Text-Dokument

Bestellnummer: 2020078

Preis: 1.595,00 €

#### Erster Erfahrungsbericht des neuen StellarTrek von Christopher Meier-Wittern

Als ich den neuen StellarTrek das erste Mal auspackte und in die Hand nahm, viel mir gleich seine wertige Verarbeitung und das neue übersichtliche Design auf.

Da ich seinen Vorgänger, den Victor Reader Trek, noch gut kenne war ich überrascht, wie wenig Tasten auf dem neuen Gerät zu finden waren.

Wo der Alte noch einen vollwertigen Nummernblock aufwies, sind hier lediglich ein kompaktes Steuerkreuz und vier verschieden breite Tasten darum herum auf der Oberfläche angeordnet. An den Flanken gibt es nur die bekannten Laut- und Leise-Tasten und eine Ein- Ausschalttaste, sowie eine Aufnahmetaste. Der Akku ist wie beim neuen Stream3 fest verbaut und nicht ohne Werkstatt tauschbar. Ob das mit der Wetterbeständigkeit zusammenhängt? Praktisch ist das nicht gerade. Die Betriebszeit sollte mit den angegebenen 24 Stunden zwar für jeden Trip ausreichend sein,

aber dann müsste man mit einer Powerbank weiterarbeiten.

Ich war gespannt, wie die Navigation, die Zusatzfunktionen und die Texteingabe auf dem Gerät mit diesen wenigen Tasten funktionieren würde. Der StellarTrek bietet ja laut Beschreibung auch Texterkennung, Farberkennung, Barcode-Erkennung, Schrittzähler und Kompassfunktion.

Nach erstem Studium der Bedienungsanleitung, die mir als Word-Dokument vorlag und die ich per JAWS am Computer erfassen konnte, war mir klar, alles läuft über das Navigationskreuz. So erreicht man beispielsweise per langen Druck auf die Pfeil-runter-Taste die Einstellungen, und per langen Druck auf die Pfeil-rauf-Taste die Zusatzfunktionen. Dann geht schon viel wie von selbst von der Hand. Man bewegt sich in den Menüs einfach per Pfeiltasten und zur Auswahl mit der OK-Taste. Weiter konnte ich der Anleitung entnehmen, dass alle Tasten auf der Oberseite eine Doppel- oder Dreifach-Funktion haben. Soll heißen, ich kann diese Tasten kurz, doppelt, oder lang drücken.

Die angenehme, deutsche A capella-Sprachausgabe läuft immer sauber mit und ist klar und deutlich in der Aussprache. Es können über das Menü verschiedene Stimmen, beispielsweise Klaus oder Sarah, für die verschiedenen Informationen geladen werden. So kann man für die System-Stimme und für die Navigationsansagen verschiedene Stimmen auswählen. Das ist im Betrieb sehr praktisch, da man dann Navigationsanweisungen besser über das Gehör selektieren kann.

Die Lautstärke kann fein justiert werden und der Lautsprecher ist auch kräftig genug, wenn man sich draußen aufhält. Ich empfehle allerdings die Verwendung von unseren Open-Ear-Ohrhörern, die ich über Bluetooth problemlos mit dem StellarTrek koppeln konnte. Sie liefern einen klaren, deutlichen Sound, ohne die Ohren zu verdecken. Dies ist gerade für die Navigationshinweise des StellarTrek sehr angenehm und man beschallt nicht sein gesamtes Umfeld.

In weiterem kurzem Studium der Anleitung war mir auch schnell klar, wie ich Zieladressen eingeben und Umgebungsinformationen abrufen kann.

Also nun los und mal eine erste Adresse eingeben. Doch musste ich feststellen, dass das Gerät aus der Verpackung noch gar nicht einsatzbereit ist. Es ist noch kein Kartenmaterial gespeichert. Auch fehlen noch jegliche Satellitendaten. Im Einstellungsmenü ist zwar der Eintrag „Karten“ zu finden, doch wollte der StellarTrek mir diese nicht öffnen.

Logisch, dachte ich, es besteht ja noch keine WLAN-Verbindung. Woher soll er dann auch die Karten holen.

Also schnell über das Einstellungsmenü die WLAN-Verbindung hergestellt und jetzt aber zu den Karten.

Aber wieder ließ sich dieser Menüpunkt nicht öffnen. Der Hintergrund hierfür war, dass der StellarTrek schon drei Updates zu installieren hatte. Auch diese ließen sich einfach über das Einstellungsmenü ausführen. Die Fortschritte konnte ich durch die Sprachausgabe in Prozentangaben verfolgen. Kleiner Schönheitsfehler, bei meinem ersten Testgerät wurden beim Update einzelne Hinweise in einer fremden Landessprache angesagt. Ich meine es war niederländisch. Nun wusste ich aber, dass ich zur Bestätigung immer nur die OK-Taste drücken musste. Nach dem alle Updates geladen und installiert wurden, konnte ich auch sofort den Menüpunkt „Karten“ öffnen und mit der Installation des Kartenmaterials beginnen.

Für alle Daten auf dem StellarTrek, steht ein 32GB großer interner Speicher zur Verfügung. Einen Kartensteckplatz zur Speichererweiterung gibt es nicht. Auch das schreibe ich der Wetterfestigkeit zu.

Zunächst musste ich den Kontinent auswählen. Dann das Land, und dann am Beispiel Deutschland, das gewünschte Bundesland. Der Download des Kartenmaterials verlief erfreulich flott und fehlerfrei. Da war ich von seinem Vorgänger ganz Anderes gewöhnt. Hier lud man die Karten am besten per PC herunter und installierte sie per SD-Karte.

So, geladen und entsichert, ab nach draußen. Nebenbei kurz erwähnt, als ich die WLAN-Verbindung hergestellt hatte, bekam ich die automatische Meldung, dass die Satellitendaten aktualisiert worden waren. Prima. Das macht der StellarTrek laut Anleitung einmal pro Woche automatisch.

Es dauerte dann auch nicht lange, ca. fünf Minuten, bis die Satelliten gefunden waren und das

Gerät die GPS-Abdeckung meldete. In der Folge wurde mir dann auch gleich mein aktueller Standort angesagt. Hier ist zu beachten, dass diese erste Suche nach den Satelliten länger dauern kann, als später im normalen Betrieb. Dies kann ich bestätigen.

Um eine erste Zieladresse einzugeben, einmal die „gehe zu“ Taste gedrückt und mit Pfeil rechts auf die Adresseingabe gesteuert.

Die Eingabe von Text muss beim StellarTrek über das Steuerkreuz erfolgen. D. h. mit den Pfeiltasten einen Buchstaben oder eine Zahl auswählen und mit OK bestätigen. Für Großbuchstaben hält man bei dem gewünschten Buchstaben die OK-Taste gedrückt.

Das klingt zunächst umständlich, aber die Namen der Zielorte oder Straßen müssen nicht komplett eingegeben werden. Man kann nach der Eingabe von zwei bis drei Zeichen mit den Pfeiltasten eine Auswahl aus Vorschlägen auswählen und übernehmen. So ist schnell die Zieladresse eingegeben.

Meine ersten Tests mit der Navigation verliefen reibungslos und flüssig. Die bekannten Funktionen, wie Orientierungspunkte speichern, oder die Route aufzeichnen führte der StellarTrek direkt und problemlos aus. In der Nachbearbeitung kann man diese Informationen nochmal neu und sauber benennen, ob mit der eigenen Sprache, oder per Texteingabe. Die letzten 40 Ziele merkt sich der StellarTrek, so dass man diese auch noch später in seine Favoriten übernehmen kann.

Die Abfrage von interessanten Umgebungsinformationen geht schnell über eine direkte Abfragetaste und falls man mal was nicht verstanden hat, kann man sich mit einer weiteren Taste diese Ansage jederzeit wiederholen lassen.

Mein erster Eindruck der Navigation ist also grundsätzlich sehr positiv zu bewerten. Ich teste weiter und werde zu gegebener Zeit weitere Eindrücke über den StellarTrek berichten.

Zu den Zusatzfunktionen des StellarTrek, die über die an der Rückseite eingebauten Stereo-Kameras funktionieren, kann ich aktuell sagen, dass sie gut arbeiten. Text kann im schnellen, also direkten Modus, oder über den Dokumenten-Modus erfolgen. Dies kennt man beispielsweise von Apps auf Smartphones wie „Seeing AI“ oder „Google Lookout“. Im Dokumentenmodus weist der StellarTrek den Anwender an das Gerät entsprechend zu positionieren bis dann automatisch das Dokument abfotografiert und per Pfeiltasten segmentweise gelesen werden kann.

Auch die Bar-Code-Erkennung klappt gut. Was nicht erkannt wird, kann wie die Routen oder Orientierungspunkte per eigener Stimme oder per Texteingabe benannt werden. Beim nächsten Scannen kennt der StellarTrek dann das Produkt. Die Farberkennung ist wie bei allen Apps über eine Kamera sehr von den umgebenen Lichtverhältnissen abhängig, funktioniert aber auch.

Die Kompass-Funktion ist nützlich, um sich einmal grundsätzlich zu orientieren, damit man nicht in Moskau, statt in Paris landet...

Der Kompass muss beim ersten Mal zunächst kalibriert werden, was aber dank präziser Ansagen des Gerätes gut machbar ist. Den Schrittzähler habe ich noch nicht getestet.

Was ich allerdings noch ausprobiert habe, ist das Auffinden des Einganges an der Zieladresse, was ebenfalls über die Kameras erfolgt. Der StellarTrek macht sich dann zu Nutze, dass der Eingang meist bei der Hausnummer zu finden ist. Durch abscannen mit den Kameras am Zielort, konnte ich dann auch den Eingang lokalisieren, und der StellarTrek führte mich sicher dort hin. Sicherlich hängt es aber auch davon ab, wie der Eingang gestaltet und ob er frei zu erreichen ist.

Aber diese Funktion ist sicherlich eine nützliche Erweiterung der Navigation und ich werde diese noch intensiver testen.

#### **Fazit:**

Mir hat der StellarTrek auf den ersten Eindruck sehr gut gefallen und ich finde es ebenfalls gut, dass er grundsätzlich „nur“ ein Navigationsgerät ist. Der Vorgänger war vielleicht etwas überfrachtet und das neue Gerät ist hier viel klarer und aufgeräumter. Dafür macht er seine Arbeit sehr anständig und ist praktisch und einfach in der Handhabung.

Auch die Zusatzfunktionen passen zu dem Nutzen des Gerätes und sind im Alltag sehr praktikabel.

Der Preis mag auf den ersten Blick etwas hoch sein, aber man bekommt ein tollen Alltagshelfer, der keine Zusatz- oder Folgekosten produziert und stets kostenlos aktualisiert wird.

+++++ Das passt dazu +++++

### Oladance OWS1- Stereo-OpenEar-Ohrhörer

Die neue OpenEar-Technologie (bedeutet offenes Ohr) verblüfft mit kleinster Technik und größtmöglicher Klangfülle. Da bei dieser Art von Ohrhörern der Gehörgang komplett frei bleibt gibt es keine Einschränkungen bei der Wahrnehmung der Umgebung. Somit sind sie auch zum Tragen in der Öffentlichkeit, beispielsweise in Kombination mit einem Navigationsgerät, sehr gut geeignet. Diese Ohrhörer werden an beiden Ohren getragen und sind so kompakt und federleicht, dass sie kaum spürbar sind. Weiche und ergonomisch geformte Ohrbügel sorgen für sicheren Halt und größte Bequemlichkeit.

Die Verbindung zu einem Mobiltelefon, oder zu einem entsprechenden Audiogerät, verläuft kabellos über moderne Bluetooth-Technik.

Beeindruckend ist aber vor allem der volle und dynamische Klang, den diese Ohrhörer bieten. Ob Musik, Radio oder Hörbücher, diese Ohrhörer können alles, und alles wirklich gut!

Die Oladance OWS1 verfügen über zwei 16,5mm Treiber für exklusive Luftleitungs-Technologie, die für bequemes Open-Ear Hören und Premium-Audioqualität sorgen. Diese Technologie gewährleistet eine Balance zwischen klaren Höhen, deutlichen Mitten und kräftigen Bässen. Selbst Telefonieren ist kein Problem, sofern die Ohrhörer mit einem Mobiltelefon verbunden sind. An den Ohrhörern selbst können per kleinem Berührungsfeld Wiedergabe/ Pause, Titelanwahl, Lautstärke und ggf. Telefonie und Sprachassistent gesteuert werden.

Zum Laden der Akkus und zur sicheren Aufbewahrung befindet sich ein formschönes Etui im Lieferumfang.

#### Eigenschaften:

- Innovative OpenEar-Technologie
- Dynamischer und voller Klang durch 2x 16,5mm Treiber
- Ein- oder beidseitig tragbar
- Bluetooth 5.2
- Akkuleistung für 16 Stunden Dauerbetrieb bei 50% Leistung
- Telefonie/ Headset-Funktion
- Äußerst bequeme und ergonomische Passform am Ohr
- IPX4 Wasserfest
- Aufbewahrungs-Etui
- Gewicht pro Ohrhörer: 13 g
- Farbe: Dunkelblau/ Schwarz

#### Lieferumfang:

- 2x Oladance OWS1-Ohrhörer
- Aufbewahrungs-Etui
- USB-C-Ladekabel
- Bedienungsanleitungen in Schwarzschrift und Audio-CD



Bestellnummer: 2010118

Preis: 209,90 €

## Lade-Etui für Oladance Open-Ear-Ohrhörer OWS1

Für unsere innovativen Open-Ear-Ohrhörer Oladance OWS1 (Bestellnummer: 2010118) passt dieses original Lade-Etui ideal dazu. Dank seinem integrierten, starken Akku mit 2250 mAH, können die Ohrhörer über viermal voll aufgeladen werden, ohne von außen mit Strom versorgt zu werden.

So verfügen die Ohrhörer zusätzlich bis zu 78 Stunden Akkuleistung für lange Ausflüge oder Reisen. Sobald die Ohrhörer in das Etui eingesetzt werden, werden sie direkt aufgeladen. Es muss dafür kein Schalter betätigt oder die Ladung aktiviert werden. Das Lade-Etui ist dadurch etwas größer als das herkömmliche Etui, welches sich im Lieferumfang der Ohrhörer befindet, aber es hat immer noch eine angenehme, kompakte Größe.

Achtung dies ist nur das Etui, ohne Ohrhörer!

### Eigenschaften:

- Integrierter Lithium-Akku 2250mAh
- Über vier volle Ladungen der Ohrhörer
- Einfache Handhabung ohne Schalter
- Ladeanzeige über vier LEDs
- USB-C-Anschluss
- Größe (BxLxH): 112 x 109 x 42 mm
- Gewicht: 123 g
- Farbe: Schwarz



Bestellnummer: 2010122

Preis: 59,90 €

## Knochenleitkopfhörer Aftershokz Premium

Der Aftershokz Premium stellt die Spitzenklasse der bewährten Knochenleitkopfhörer dar. Bei diesen Kopfhörern der 9. Generation werden die Schallwellen über Kontaktpunkte über die Wangenknochen direkt an das Mittelohr geleitet, wodurch das Ohr komplett frei bleibt. So können diese Kopfhörer im Straßenverkehr oder auch zu Hause getragen werden, ohne dass die Wahrnehmung der Umgebung gestört wird.

Seine verbesserte Klangqualität, mit spürbar mehr Bässen, seinem speziellen Nackenbügel mit mehr Stabilität und Ergonomie, verbesserten Wasserschutz und seiner geräuschunterdrückenden Dual-Technologie, ist er für den alltäglichen Dauerbetrieb bestens gerüstet. Besonders geeignet für gesprochene Informationen wie beispielsweise Navigationshinweise oder Telefonie. Aber auch Hörbücher und Musik sind mit dem neuen Premium nun dynamischer und Kraftvoller zu hören. Zehn Stunden Akkulaufzeit und eine Schnelladefunktion, mit der innerhalb von fünf Minuten eine Akkulaufzeit von 90 Minuten erreicht werden kann, sorgen zusätzlich für eine hohe Zuverlässigkeit.

Der hohe Tragekomfort mit seinen nur 29g ist verblüffend und ist auch bei langem Tragen sehr angenehm. In Verbindung mit einem Mobiltelefon kann mit dem Aftershokz Premium und seinen Geräuschunterdrückenden Mikrofonen in sehr guter Qualität Telefoniert werden.

### Eigenschaften:

- Knochenleittechnik der 9. Generation

- Verbesserte Klangqualität und Tragekomfort
- 10 Std. Betriebszeit mit Schnelladefunktion (5 Min. Laden für 90 Min. Spielzeit)
- Magnetischer Ladeanschluss zum Aufladen der Akkus
- Noise-Canceling-Mikrofone für klares und deutliches Telefonieren
- Multi-Point-Verbindung zu zwei Audiogeräten
- Spritzwasser und Staubgeschützt
- Gewicht: 29 g
- Farbe: Grau

#### Lieferumfang:

- Aftershokz Premium
- Magnetladekabel
- Hardcase Aufbewahrungsbox
- Bedienungsanleitung in Schwarzschrift und Audio-CD



Bestellnummer: 2010115

Preis: 229,90 €

#### Stereo-Nackenlautsprecher Sony SRS

„Wo Du bist, da ist Musik!“

Diese neuartigen Lautsprecher begleiten Sie, wohin Sie sich auch immer bewegen. Sie sind rechts und links in einem flexiblen Kragen eingebettet und ideal zu den Ohren ausgerichtet.

Kabellos, per Bluetooth verbunden, liegen Sie leicht und bequem auf den Schultern, rund um den Nacken, ohne zu stören oder zu drücken. Die Bewegungsfreiheit ist uneingeschränkt und auch beim Bücken oder Laufen bleiben sie sicher an ihrer Stelle. Sogar beim Hören im Bett, beim Entspannen auf einer Liege oder auf dem Sofa, steht dem Hörvergnügen nichts im Wege.

Das schöne ist, dass der Kopf komplett von Bügeln oder Ohrbügeln frei bleibt und so die Umgebung ungestört wahrgenommen werden kann.

Besonders für Hörbücher, Fernsehton und gesprochene Inhalte wie Radio oder Podcasts sind die Nackenlautsprecher sehr gut geeignet. Sie sind bewusst nicht auf starke Bässe oder lautes Musikhören konzipiert.

An den Lautsprechern selbst kann die Lautstärke geregelt, je nach Ausgangsgerät Titel vor- und rückwärts angesteuert, der Akkustand abgefragt und sogar in Verbindung mit einem Mobiltelefon sehr komfortabel telefoniert werden.

Eine Akkuladung reicht für lange 20 Stunden Betriebszeit. Per USB-C-Kabel sind die Nackenlautsprecher schnell wieder aufgeladen.

Eine tolle neue Art seine Hörmedien zu genießen und dabei absolut mobil zu sein!

#### Eigenschaften:

- Stereo-Lautsprecher
- Bis zu 20 Stunden Akkulaufzeit
- Bluetooth-Verbindung zum Audiogerät
- Voice-Pickup-Technologie für klares und deutliches Telefonieren
- Mikrofon-Stummschaltung





- Wasserresistent nach IPX4
- Maße (LxBxH): 70 x 130 x 70 mm
- Gewicht: 113 g
- Farbe: Schwarz

#### Lieferumfang:

- Sony SRS
- USB-C-Ladekabel
- Bedienungsanleitung in Schwarzschrift und auf Audio-CD

Bestellnummer: 2010116

Preis: 149,90 €

#### Avantree OpenEar-Ohrhörer mit Lade-Etui

Diese neuartigen Ohrhörer mit Bluetooth-Verbindung zu einer Audioquelle, zeichnen sich durch das innovative OpenEar-Design aus, das es zulässt, dass beim Hören von Musik oder Hörbüchern der Gehörgang frei bleibt, und so die Umgebung praktisch ungestört wahrgenommen werden kann.

Da die Lautsprechereinheit direkt über dem Gehörgang positioniert ist, bieten sie ein dynamisches und volles Klangbild, wie von herkömmlichen Kopfhörern gewohnt.

Im Lieferumfang befinden sich zwei Ohrhörer, die links und rechts getrennt voneinander mit einem bequemen und weichen Ohrbügel zusammen oder auch einzeln getragen werden können.

Durch ihr sehr geringes Gewicht von nur ca. 19g pro Hörer, sind sie äußerst komfortabel und problemlos für längere Zeit tragbar, ohne Druckschmerz oder Ermüdung der Ohrmuschel.

Da sie komplett kabellos über Bluetooth funktionieren, werden sie in einem schönen Lade-Etui aufbewahrt und aufgeladen. Das Lade-Etui hat einen Akkuspeicher, mit dem die Ohrhörer ca. fünfmal aufgeladen werden können. Die Betriebszeit der Ohrhörer beträgt ca. sieben Stunden Dauerbetrieb.

In Verbindung mit einem modernen Smartphone, können sowohl Titel und Wiedergabe, als auch Lautstärke direkt an den Ohrhörern gesteuert werden. Auch kann über die Ohrhörer telefoniert werden (Headset-Funktion).

#### Eigenschaften:

- OpenEar-Design
- Ein- oder beidseitig tragbar
- Bedienelemente zur Steuerung von Titel, Wiedergabe und Lautstärke
- Headset-Funktion
- Bluetooth 5.2
- Betriebszeit bis zu sieben Stunden
- Schnelle Ladezeit von nur 1 Stunde
- Lade-Etui für ca. fünf volle Aufladungen
- Bequemer und sicherer Sitz, auch für Brillenträger geeignet



### Lieferumfang:

- Zwei Avantree-Ohrhörer
- Lade-Etui
- USB-C-Kabel
- Bedienungsanleitungen in Schwarzschrift und Audio-CD

Bestellnummer: 2010117

Preis: 69,90 €

### Mobiler Zusatzakku mit USB-Anschluss

Der kompakte Akku für unterwegs ist ein echtes Kraftpaket!

Mit seinen 10.000 mAh und seinen zwei USB-Anschlussbuchsen, ist er bereit praktisch alle Geräte, die über ein USB-Kabel aufgeladen werden, anzuschließen.

Ob Handy, mobiler Daisyplayer oder Kopfhörer - nie wieder ohne Energie unterwegs, oder Ärger mit leeren Akkus!

Geladen wird der Akku über eine Micro-USB-Schnittstelle, sodass sogar während des Aufladens zwei Geräte parallel geladen werden können.

### Eigenschaften:

- Überspannungsschutz, Entladeschutz, Überladeschutz, Kurzschlussicherung
- Anschlüsse:
  - Output: 2x USB A (5V - max. 2.1A)
  - Input: Type C (5V - 2A), microUSB (5V - 2A)
- Blaue LED-Energieanzeige
- USB A zu Type C Ladekabel (im Lieferumfang enthalten)
- Maße (LxHxB): 140 x 69 x 155 mm
- Gewicht: 225 g



Bestellnummer: 2090487

Preis: 29,90 €

+++++ Aus der DHV-Redaktion +++++

### "Infotape"

Das Infotape ist das Hörmagazin der Audio- und Unterhaltungstechnik, Akustik und abwechslungsreichen Hörerlebnisse.

Das Audiomagazin „Infotape“ bietet ein breites Spektrum an Berichten über aktuelle Audio- und Unterhaltungstechnik, die akustische Vielfalt mit solchen Produkten und an interessanten Hörberichten zu diversen Themen. Es ist gezielt auf sehbehinderte sowie blinde Hörerinnen und Hörer zugeschnitten und nimmt bei seinen Berichten bewusst Bezug auf diese Thematik.

Das „Infotape“ existiert bereits seit vielen Jahren erfolgreich und wird nun in seiner neuen Form im Studio des Audioclubs Intertape von Hanspeter Günster in Frankfurt am Main produziert. Seit den ersten "Infotape"-Ausgaben hat sich viel verändert. Das Internet bietet eine Menge Informationen, die Audiotechnik wurde perfektioniert und digitalisiert. Im neuen "Infotape" aus Frankfurt geht man auf diese Themen ein, wobei den Hörerinnen und Hörern des "Infotape" die langjährige Erfahrung des Audioclubs Intertape aus vielen Jahren Studioarbeit und Tontechnik zugutekommt, denn das neue "Infotape" stellt nicht nur Audiogeräte vor, sondern berichtet auch über tontechnische Themen.

Weiterhin gibt es im "Infotape" einen Flohmarkt für kostenlose Anzeigen oder Anfragen und die Hörerinnen und Hörer können ihre Erfahrungen mit Geräten im "Infotape" weitergeben - die "Infotape"-Redaktion hilft dabei und produziert entsprechende Erfahrungsberichts-Tonbeiträge.

Zwischenzeitlich wurde auch eine barrierefreie "Infotape"-Archivseite im Internet eingerichtet, die über folgenden Link eingesehen werden kann:

<https://intertape.de/Infotape/Archiv.html>

Auf der "Infotape"-Archivseite finden Sie folgende Informationen:

1. Liste bereits produzierter technischer Beiträge für neue "Infotape"-Ausgaben
2. Liste technischer Beiträge in den "Infotape"-Ausgaben ab Ausgabe 283 (erste Ausgabe aus Frankfurt)
3. "Infotape"-Ausgaben komplett (seit Ausgabe 283)
4. Liste der Sprecher
5. "Infotape"-Ausgabetermine
6. "Infotape" über das Internet downloaden oder direkt hören
7. Links generell und für Beiträge in "Infotape"-Ausgaben

Die jeweils aktuelle Ausgabe des "Infotape" kann also auch in guter Qualität (mp3-Datei 192kb/s-44,1Khz-Stereo) direkt über den Internet-Browser gehört werden oder zum Hören heruntergeladen werden.

Weiterhin steht Ihnen die "Infotape"-Redaktion immer zur Verfügung, wenn Sie Fragen oder Anregungen haben. Am besten senden Sie eine Mail mit Ihrer Telefonnummer und die Redaktion ruft Sie kurzfristig zurück.

Das "Infotape"-Magazin wird vom Deutschen Hilfsmittelvertrieb in Hannover herausgegeben und kommt sechsmal jährlich alle zwei Monate als Daisy-CD zu den Abonentinnen und Abonnenten. Die Spieldauer pro CD beträgt mindestens 60 Minuten und das Audioformat ist 192kb/s-44,1kHz-Stereo. So können auch akustische Unterschiede über entsprechende Stereokopfhörer dargestellt werden, die beispielsweise für innovative Mikrofontechnik relevant sind. Das Abonnement hat eine Laufzeit von 12 Monaten und ist jährlich kündbar. Bei einem Einstieg in das Abonnement innerhalb des Jahres erhalten Sie alle bereits erschienen Ausgaben des entsprechenden Jahres.

Möchten auch Sie Abonentin/Abonnent des „Infotape“ werden, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf! Eine Probe-CD liefern wir Ihnen gerne gratis.

#### **Herausgeber und Vertrieb:**

Deutscher Hilfsmittelvertrieb gem. GmbH (DHV), Hannover

Ansprechpartnerin beim DHV:  
Barbara Herbst, Tel. 0511 9 54 65 - 25  
E-Mail: [b.herbst@deutscherhilfsmittelvertrieb.de](mailto:b.herbst@deutscherhilfsmittelvertrieb.de)

Preis für das Jahresabo: 49,90 €  
Bestellnummer: 44 00182

#### +++++ Ausstellungstermine des DHV +++++

##### 13. bis 14. September 2024

LBZB-Hilfsmittelausstellung

Das Landeszentrum für Blinde (LBZB) lädt Sie herzlich zu einer Hilfsmittelausstellung auf seinem Gelände ein.

Bleekstraße 22 in 30559 Hannover

Freitag, den 13.09.2024: 10:30 – 17:00 Uhr

Samstag, den 14.09.2024: 10:00 – 16:00 Uhr

Der DHV Hannover in der Bleekstraße 26 ist fußläufig in fünf Minuten zu erreichen und öffnet für Sie zu gleichen Zeiten seine Türen.

##### 19. Oktober 2024

Herbst-Hilfsmittelausstellung in München

In den Räumen des Bayerischen Blinden- und Sehbehindertenbund e. V.

Arnulfstr. 22 in 80335 München

Samstag, 19.10.2024: 10:00 – 16:00 Uhr

Viele herzliche Grüße aus Hannover

Ihr DHV-Team

Deutscher Hilfsmittelvertrieb gem. GmbH

Bleekstr. 26

30559 Hannover

Telefon: 0511 95465-0

Telefax: 0511 95465-37

E-Mail: [info@deutscherhilfsmittelvertrieb.de](mailto:info@deutscherhilfsmittelvertrieb.de)

Verkauf Blista Marburg

Telefon 06421 6060

Telefax 06421 606259

E-Mail: [info@blista.de](mailto:info@blista.de)